

Hausbesetzer laden Ebeling ein

beg. BOCKENHEIM. Mit einem offenen Brief an Bildungsdezernentin Jutta Ebeling (Die Grünen) haben gestern die Besetzer des ehemaligen Jugendzentrums in Bockenheim ihren Willen bekräftigt, die städtische Liegenschaft an der Varrentrappstraße weiter nutzen zu wollen. Matthias Schneider, Sprecher der Initiative „Faites votre jeu“, die das seit August besetzte Haus nach eigenen Angaben als „selbstverwaltetes Kunst- und Kulturzentrum“ betreibt, kündigte in dem Schreiben für Freitag die Eröffnung einer Ausstellung an. Unter dem Titel „The Real Estate Show“ wollen Studierende der Hochschule für Gestaltung

in Offenbach und der Städelschule dabei ihre Arbeiten präsentieren. Schneider lud Ebeling ein, die um 19 Uhr beginnende Vernissage zu besuchen und sich persönlich ein Bild von dem neuen Kulturzentrum und seinen Betreibern zu machen.

Wie berichtet, hatte die Stadträtin ihrerseits in einem vor Weihnachten versandten Brief die Besetzer aufgefordert, „verabredungsgemäß“ die Räumlichkeiten zum 15. Januar freizugeben. Die Initiative bestreitet allerdings, ein Ende ihrer Aktion in Aussicht gestellt zu haben; vielmehr wollen die Besetzer dauerhaft bleiben.

Frankfurter Allgemeine Zeitung, 08.01.2009